



HIER IST ZUKUNFT ZUHAUSE.


Am 26. Mai **Grün** wählen!

KREISTAG
LAUPHEIM-STADT



**ZUHAUSE
VIEL
VOR.**

Wir Grüne bewerben uns erneut um das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger, weil sich der Zusammenhalt unserer Gesellschaft und die Zukunft unseres Planeten auch vor Ort entscheiden. Weil wir weiter für eine gesunde Natur und eine innovative Wirtschaft, für starke Familien und eine vielfältige Gesellschaft in unseren Städten und Gemeinden arbeiten wollen. Weil wir gute Ideen haben und diese gemeinsam mit den Menschen dort, wo sie leben, anpacken wollen.



**HIER IST
VIELFALT
ZUHAUSE.**

Lebensräume schützen, Artenvielfalt erhalten.

In den letzten 30 Jahren sind die Insektenbestände um 80 % eingebrochen. Einst häufige Vogelarten sind selten geworden. Unsere Kulturlandschaft ist ökologisch verarmt. Wir brauchen mehr Brachflächen, die dem **Biotopverbund Oberschwaben** hinzugefügt und ökologisch aufgewertet werden. Sie sind Heimat für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten. Wir schaffen Anreize, damit landwirtschaftliche Flächen und Hausgärten naturnah und umweltfreundlich bewirtschaftet werden. So wird das Netzwerk an Biotopen durch zahlreiche ökologische Mosaikteile vervollständigt.

Wir erhöhen die **Streuobstförderung** und schaffen ein Pflegemanagement für alle Ausgleichsflächen. Auf öffentlichen Flächen muss das **Pestizidverbot** umgesetzt werden. Dazu haben wir alle Kreisgemeinden vor einem Jahr aufgefordert.

Seit 01.01.2019 ist der **Landkreis Biomusterregion**. Die Bürger und Gemeinden können bei der Umsetzung aktiv mitgestalten und ortsspezifische Konzepte und Maßnahmen erarbeiten. Der neue Landschaftserhaltungsverband schafft dafür den äußeren planerischen Rahmen. Die Region Oberschwaben war einst mit einer einzigartigen Artenvielfalt gesegnet. Für uns und die kommenden Generationen möchten wir das wieder erlangen.



**HIER IST
GUTES
KLIMA
ZUHAUSE.**

Wandel gestalten, Lebensqualität sichern.

Wir sind dabei, wenn in den kommenden Jahren die Weichen der **ökologischen und ökonomischen Wende** neu gestellt werden. Wir Grüne als progressive und wertkonservative Kraft, gestalten den Wandel aktiv vor Ort mit.

Mit einer **sozialen und ökologischen Ortsentwicklung** sorgen wir für lebendige Ortskerne, den Erhalt des Einzelhandels, Kulturangebote und Barrierefreiheit. Damit stärken wir Begegnung, Austausch und ein **gutes Zusammenleben von Alt und Jung**. Wir setzen auf eine Wirtschaftsweise, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Dabei muss wirtschaftliche Entwicklung und Bebauung im Landkreis mit dem **kleinstmöglichen Flächenverbrauch** einhergehen. Gewerbegebiete wie das IGI Risstal sind nach streng ökologischen Richtlinien umzusetzen. Eine Begrünung der Freiflächen mit **heimischen Blumen, Stauden und Sträuchern** schafft **Lebensräume für zahlreiche Pflanzen und Tiere**.

Viele Arbeitsplätze im Kreis Biberach hängen vom erfolgreichen Umstieg auf die **E-Mobilität** ab. Wir Grüne unterstützen die Abkehr von fossilen Brennstoffen, eine Zuwendung zu **neuen Mobilitätskonzepten** und den Aufbruch in die **Industrie 4.0**.



HIER SIND CHANCEN ZUHAUSE.

Energiewende schaffen, Umwelt erhalten.

Klimaschutz fängt in den Kommunen an. Nur vor Ort schaffen wir die **Energiewende**. Ob durch die eigene Stromerzeugung auf dem Dach, Windenergieräder vor Ort oder die **Bürger-Energiegenossenschaften** im Kreis.

Die Gemeinden sollen für ihren eigenen Bedarf standardmäßig Ökostrom beziehen.

Zur umweltschonenden Mobilität gehört ein bedarfsorientiertes Nahverkehrskonzept. Jeder Ort soll bis in die Abendstunden eine **gute Busverbindung** erhalten. Die Preise für öffentliche Verkehrsmittel müssen so attraktiv sein, dass die Bürgerinnen und Bürger gerne ihr Auto stehen lassen.

Dem **Ausbau und der Vernetzung der Radwege**, auch für den Berufsverkehr, kommt eine zentrale Bedeutung zu. Eine digitale Radkarte verweist auf die Sehenswürdigkeiten Oberschwabens.

Der Ausbau der Ladestationen für E-Bikes und Elektroautos wird mit uns vorangehen.



PLATZ 01

Dr. Anja Reinalter

49 Jahre, Pädagogin, Mitglied im Kreis- und Landesvorstand der Grünen, Kreisrätin seit 2014, verheiratet, 3 Kinder

Ich engagiere mich, weil mir gesunde Natur, innovative Wirtschaft, starke Familien und eine vielfältige Gesellschaft am Herzen liegen.



PLATZ 02

Dr. Frieder Mauch

57 Jahre, Diplombiologe verheiratet, 1 Tochter

Gegen Artensterben und Klimawandel setzen wir auf naturverträgliche Landwirtschaft und moderne Verkehrssysteme.



PLATZ 03

Andrea Porter

49 Jahre, selbstständig, 1 Tochter

Klimaschutz geht uns alle an! Um die Menschen mitzunehmen, müssen jedoch Möglichkeiten geschaffen werden, dass mehr motiviert werden, ihren Teil aktiv dazu beizutragen!



PLATZ 06

Alexander Rother

52 Jahre, verheiratet, 3 tolle Kinder

Wir können die Welt nicht im Landkreis Biberach retten, aber anfangen damit können wir. #Erneuerbare, #ÖPNV, #Bioregion



PLATZ 07

Irmgard Maier

58 Jahre, selbstständige Architektin, seit 5 Jahren Mitglied im Stadtrat von Laupheim

Mir ist es besonders wichtig, weniger Bürokratie und mehr Menschenverstand in die Kreispolitik einzubringen.



PLATZ 08

Dr. Matthias Kugelmann

36 Jahre, Lehrer an beruflicher Schule, verheiratet

Grün ist wichtig, denn wir haben den Planeten nur einmal.



PLATZ 04

Prof. Dr. Bela Mutschler

40 Jahre, verheiratet, 3 Kinder

Die Digitalisierung überrennt uns mit unvorstellbarer Wucht. Ich möchte helfen, die Digitalisierung positiv zu gestalten.



PLATZ 05

Amelie Weber

18 Jahre, Schülerin

Es muss einen Wandel in der Klimapolitik geben und deswegen gehe ich demonstrieren. #fridaysforfuture



PLATZ 09

Corinne Berg


49 Jahre, aus Frankreich, Lehrerin und Leiterin der Sprachenschule in Laupheim, 4 Kinder

Mein Motto: Schau dankbar zurück. Schau mutig und zuversichtlich nach vorne. In diesem Sinne ... Allez les Verts!

**Wohnraum schaffen,
Lebensqualität sichern.**

**Zusammenhalt fördern,
Offenheit leben.**

**Bildung stärken,
Perspektiven schaffen.**



Europa ist ein
Friedensprojekt.
Kein Steuerspar-
modell.

Wer den Planeten
retten will, fängt mit
dem Kontinent an.

Klimaschutz kennt
keine Grenzen.

Eine zukunftsfähige
Politik kann nur
kommunal und auf
europäischer Ebene
stattfinden.

**GRÜN WÄHLEN
VOR ORT UND
FÜR EUROPA**

www.gruene-bc.de

Deshalb am 26. Mai
Grün wählen.